

Weihnachten 2017

Liebe Freunde und Mitstreiter,

heute ist wieder der Tag, um **Danke zu sagen**, zum Einen für die persönliche Hilfe und Unterstützung und zum Anderen für die wertvollen Informationen und Begebenheiten, welche mir es überhaupt erst möglich machen, diese wichtige Öffentlichkeitsarbeit umzusetzen. Ganz herzlichen Dank Euch allen. Besonders sind da die Fahrer zu nennen, welche mich immer wieder zu den Vorträgen bringen und das Büro- und Internetteam. Danke auch an die vielen Helfer, die mir bei großen und kleinen Dingen zur Hand gehen, z. B. beim Holzmachen und den so wichtigen Reparaturen. Das Leben im Wald ist schon sehr „rau“ und mit einem großen Verschleiß an Material verbunden. Hat man das Eine wieder in Ordnung gebracht, so fordert die Natur bald die nächste Reparatur. **Euch allen ein herzliches „Vergelt´s Gott“.**

Freudig lässt sich über die sehr **positive mediale Berichterstattung** berichten, z. B. die Einladung zum **„SWR-Nachtcafe“**, der Bericht bei **„Menschen hautnah“**, aber auch die Wiederholung der SWR-Radiosendung **„Menschen, Masten und der Kampf ums letzte Funkloch“**. All das hat zu sehr vielen Rückmeldungen und Zuschriften geführt. Besonders hervorheben möchte ich auch noch den ZDF-Beitrag **„Krankmacher Handys“** und die Interviews von **Dr. Banzaf** und **Dr. Mutter**.

Auch mit dem digitalen **Behördenfunk TETRA** ist der Verlauf genauso wie schon seit Jahren vorausgesagt wird. Es kommt immer wieder zu **Ausfällen**, die zum Teil immer **schwerwiegendere Folgen** haben, siehe <http://ul-we.de/category/faq/tetra/systemausfalle/>. Trotzdem wird von staatlicher Seite, zusammen mit der herstellenden und betreibenden TETRA-Industrie (<http://ul-we.de/tetra-betreiber-zahlt-137-millionen-dollar-strafe-wegen-korruption-an-hohen-regierungsbeamten/>) an dieser **Fehlentwicklung** festgehalten und mit dem Argument, „Wir bekommen das schon hin“ weiter in ein untaugliches System **Steuergelder verschleudert**. Dabei ist es unmöglich ein zentralgesteuertes, zelluläres Funknetz, welches mit der Zuteilung von einzelnen Sprachkanälen arbeitet, krisen- und vor allem großschadensereignistauglich zu bekommen. Das ist technisch nicht möglich und wie jetzt auch wieder beim **G20 Gipfel in Hamburg**, war der technische Zusammenbruch nur durch die rechtzeitige Ausgabe von analogen Funkgeräten zu verhindern, siehe <http://ul-we.de/bos-digitalfunkprobleme-bei-g20-gipfel-in-hamburg/> In Bayern bekommen die Polizisten jetzt auch noch Dienst-Smartphones, um die Erreichbarkeit zu erhöhen, siehe <http://ul-we.de/tetra-ausfall-beim-amoklauf-in-muenchen-bayrische-polizei-setzt-auf-analog-funk-und-i-phones/>. Besonders empfehle ich weiterhin auf **krisensichere analoge Funktechnik** zu setzen, wie es weitsichtige Landkreise machen, siehe <http://ul-we.de/warum-fuehrt-die-bos-einen-tetra-digitalfunk-ein-und-was-ist-der-unterschied-zum-analogen-funk/> und <http://ul-we.de/feuerwehr-und-katastrophenschutz-setzen-in-immer-mehr-landkreisen-auf-das-bewahrte-analoge-gleichwellenfunksystem/>

Besonders gefreut hat mich das große **Engagement der BI in Rehling**, welche das Thema TETRA wieder neu in die südbayerischen Medien gebracht hat, z. B. bei **a.TV**, und **AZ**. Dort soll an einem sehr weitreichenden Punkt ein großer Turm für TETRA erstellt werden. Natürlich wird mit angeblichen Funklöchern argumentiert, was aber bei Sichtkontakt zu verschiedenen anderen Sendetürmen nicht glaubwürdig ist. Es sind ganz andere Ziele geplant, worüber man die Bevölkerung besser in Unwissenheit lassen möchte. Besonders empfehlen möchte ich dazu den **Vortrag von Prof. Dr. Dr. Klaus Buchner**, unter <http://ul-we.de/digitaler-behoerdenfunk-tetra->

[prof-dr-dr-habil-klaus-buchner/](http://prof-dr-dr-habil-klaus-buchner/) und <http://ul-we.de/gesundheits-gefahr-beim-mobilfunk-prof-dr-dr-habil-klaus-buchner/>

Eine Auswahl weiterer sehens-, bzw. lesenswerter Beiträge rund um das Thema **TETRA** findet Ihr unter: <http://ul-we.de/category/faq/tetra/> und <https://www.youtube.com/playlist?list=PLgnpI7-LX8HKEbv4aZUNDZ7ys1m6D2nRm>

Wie die meisten von Euch wissen, lebe ich seit Jahren im Wald und habe dabei immer mehr das ursprüngliche, bodenständige Leben kennengelernt. Dabei gewinne ich weiterhin an gesundheitlicher Stärke und Stabilität; leider verliert sich dies, sobald ich in die angebliche „Zivilisation“ z. B. für [Vorträge](#), zurückkehre. Immer wieder muß ich mich von solchen Fahrten aufwändig erholen. Dazu gäbe es bei diesem bewegten Jahr sehr viel im Detail zu erzählen. Besonders auffällig ist immer wieder für mich, wie sich das Leben im **funkarmen Wald mit klarer Kraft des Körpers und des Geistes, im Gegensatz zur körperlichen und geistigen Schwächung in der „normalen“, aber verstrahlten Welt unterscheidet**. Dabei ist dieses Phänomen bei nahezu allen Menschen zu beobachten, denen ich begegne. Interessant ist, daß dies bereits in den 1930er Jahren im Zusammenhang mit Funkstrahlung bekannt ist. (<http://ul-we.de/wp-content/uploads/2017/04/1932-Deutsche-Medizinische-Wochenschrift.pdf>) Dr. Schliephake sieht in seinen damaligen Forschungen bereits, **Aufgeregtheit im Wechsel mit Depressionen**, dazu **Schlafstörungen** und eine deutliche **Nervenschwächung** (Neurasthenie), was wir heute eher unter der Bezeichnung „**Burnout**“ kennen. **Ursache sind biologische Effekte**, welche bereits bei kurzfristiger Einwirkung zu einer **Wesensveränderung** des Menschen führen. Über einen längeren Zeitraum führt das zu erheblichen gesundheitlichen Schäden, bis hin zu Krebs, Tumoren etc. Weitere Forschungen der letzten Jahre bestätigen dies immer wieder aufs Neue.

Die in der Studie der österreichischen Forscher Hallberg und Oberfeld (<http://ul-we.de/wp-content/uploads/2013/08/HallbergOberfeld.pdf>) berechnete **Zunahme der Elektrosensibilität** zeigt einen deutlichen Anstieg auf **50% der Gesamtbevölkerung bis zum Jahr 2017**. Dieses Jahr haben wir jetzt durchschritten und sehr deutlich bestätigen die **Krankenkassenberichte** (<http://ul-we.de/category/faq/mobilfunkstudien/berichte-der-krankenkassen/>) diese Entwicklung. Meine Erfahrungen bei Vorträgen an Schulen und den vielen Reisen in diesem Jahr, erlauben mir aber die Beobachtung, dass wir die 50% bereits überschritten haben. All die **Symptome**, die als Reaktion der hohen Funkbelastung zuzuordnen sind, **finden sich bei einem Großteil der Bevölkerung wieder**, auch wenn die meisten ihre Beschwerden nicht dem Mobilfunk als Ursache zuordnen können, z. B. der extreme Anstieg von **Schlafstörungen**, siehe <http://ul-we.de/789-der-deutschen-leiden-unter-schlafstoerungen/>, aber auch der **Zusammenbruch des Nervensystems** was sich im **Burnout** zeigt etc. Natürlich steigt auch die **Krebsrate** immer weiter an. Viele Menschen, auch schon die Kinder wirken meiner Beobachtung nach erschöpft und gestresst. Besonders auffällig ist die **mangelnde Konzentration, dauernde Abgelenktheit, Infektanfälligkeit, Aggression, Niedergeschlagenheit, Augen ohne Ausstrahlung, Augenringe** etc. Mittlerweile hat das **W-LAN** und das Smartphone bald jeden Haushalt und vor allem jedes Kinderzimmer erobert. Von dem her sind die gravierendsten Auswirkungen besonders bei Kindern und jungen Leuten zu beobachten. Sehr deutlich zeigt es sich bei den **extremen Kopfschmerzen** und den **Migräneanfällen** bei den jetzt Neunzehnjährigen, siehe <http://ul-we.de/aerztreport-2017-massive-zunahme-der-kopfschmerzen/>. Dies ist die erste Smartphonegeneration, welche seit ca. 5 Jahren diese extrem strahlenden Geräte in

der Regel 24 Stunden eingeschaltet bei sich tragen, siehe <http://ul-we.de/category/faq/smartphonesucht/>.

Deutlich ist auch die **Unkenntnis der Sachlage bei einem Großteil der Ärzte** zu beobachten. So fällt auf, dass viele Menschen, die auf Funk reagieren und unter handfesten gesundheitlichen Problemen leiden, sehr schnell in die „**Schublade: psychisch krank**“ eingestuft werden und dann kaum mehr wirkliche medizinische Hilfe erfahren, . Zudem wurde ja dieses Jahr auch offenbar, dass die **Ärztezeitung** deutlich **von der Mobilfunkindustrie mit verharmlosenden und Pro-Mobilfunk- Artikeln „versorgt“** wurde, siehe <http://ul-we.de/artikel-das-deutsche-aerzteblatt-dae-im-dienste-der-mobilfunkindustrie/>

Wenn ich das alles so sehe, frage ich mich immer wieder: „**Wie viele Beweise braucht es noch?**“ Es ist längst **keine Frage mehr von Studien- und Forschungsergebnissen**, dafür gibt es schon zu viele und es kommen immer wieder neue hinzu. Wenn es wirklich um die Gesundheit der Bevölkerung ginge, dann wäre die ganze Mobilfunktechnik längst verboten bzw. erst gar nicht eingeführt worden, siehe <http://ul-we.de/category/faq/mobilfunkstudien/> und <http://ul-we.de/category/faq/gerichtsurteile/>

Ich bin der Frage „Was ist das **wirkliche Ziel dieser Handytechnologie?**“ weiter nachgegangen. Was ich in einem ersten Vortrag im Dezember 2016 begonnen habe, wurde erstaunlicher Weise innerhalb von nur zwei Wochen 15.000 Mal im Internet angesehen und viele Male kopiert und weiter verbreitet, siehe <http://ul-we.de/vortrag-von-ulrich-weiner-was-ist-das-ziel-der-handytechnologie/> Damit habe ich eine wichtige Themenlage getroffen, welche sich mittlerweile durch aktuelle Ereignisse und weitere Quellen überschlagen. Die momentane Entwicklung in unserem Land und auf der ganzen Welt, sowie der starke Versuch mit **massiver Strahlung** die letzten gesunden Menschen zu Fall zu bringen, geht genau in diese Richtung. Zudem soll **die Falle der "Totalen Überwachung"** bald zuschnappen und neben der **Energieversorgung**, auch das **Bargeld** und den ganze **Verkehr** umfassen. Zu diesem Themengebiet kam in diesem Jahr soviel an neuen Entwicklungen und wertvollen Informationen dazu, dass ich in weiteren Vorträgen immer tiefer in diese Thematik eingehen konnte. Die aktuellsten Vorträge zu diesem Thema werden demnächst unter <http://ul-we.de/category/faq/vortrage/> veröffentlicht.

Besonders zur **Mahnung** soll uns der Umstand sein, dass die Einführung des Smartphones und die **Bargeldabschaffung** verbunden mit der **Totalüberwachung bereits seit 2000 Jahren** in der Bibel **vorausgesagt** ist. Gerade jetzt zu Weihnachten, wo wir alle gerne die Geschichte des „Jesu-Kindleins“ in der Krippe hören und uns schon auf die Heiligen Drei Könige freuen, welche Anfang Januar unsere Häuser segnen sollen, gilt sehr zu bedenken, dass **die Geschichte aber weitergeht**. So haben viele vergessen, dass kurz nachdem die Heiligen Drei Könige wieder außer Landes gereist waren, **alle Knäblein in Bethlehem auf blutigste Weise ermordet** wurden, siehe [Matthäus 2](#). Genauso ist es auch heute wieder der Fall: Alles was der Hunger und der Krieg nicht gleich umbringt, das erledigen die **Pharmaindustrie** mit ihren **Impfungen und den Giften in den Nahrungsmitteln** <https://ssri.gpsu.de/pssd/>, gebündelt mit **jeglicher Umweltverschmutzung von Chemtrails bis zu Glyphosat**. Wer sich diesen „Hämmern“ noch entziehen konnte, den soll der **Mobilfunk** erledigen, denn der erreicht wirklich jeden und wird zu dem noch „**spielend**“ **in die Kinderzimmer gebracht**. Die wenigen Kinder welche bisher noch geschützt sind, für die soll es bald nur noch „**Digitale Schulen**“ geben, wo zwar nicht mehr effektiv gelernt werden kann, aber

dafür alle verstrahlt und von den wirklich wichtigen Dingen des Lebens abgelenkt sind, siehe <http://ul-we.de/category/faq/schulen/>

Warum schreibe ich so ernste Worte gerade zu Weihnachten? Ganz einfach: Da wir uns da **die Zeit nehmen können über so grundlegende Dinge nachzudenken**. Denn eines ist klar, es geht nicht um die Kinder alleine, sondern jeden Menschen von seiner Lebensberufung abzuhalten. Genau darum ist das „Jesus-Kindlein“ nicht in der Krippe bei den Schafen geblieben. Es wurde durch Gottes Vorhersehung vor diesem Kindermord gerettet. Auch heute noch ist es genau dieser, nach seinem Kreuzestod **auferstandene Jesus**, welcher uns vor der **Einführung der Mobilfunktechnik** und der damit verbundenen Umsetzung eines **teuflichen Kontroll- und Überwachungsstaates warnt**. In der [Bibel](#) ist es sehr genau dokumentiert, so ist die Einführung des Smartphones ([Offb. 13,14+15](#)) bis zur **Abschaffung des Bargeldes** ([Offb. 13,16-18](#)) alles genau beschrieben. Zudem auch die **gesundheitlichen Schäden durch die Mobilfunkstrahlung** ([Offb. 14,11](#) und [16,2](#)) und was natürlich auch das Allerwichtigste ist, der Ausweg aus diesem ganzen Dilemma. Gerade 2017 sind wir diesem seit langem von teuflischen Mächten geplanten Ziel sehr schnell näher gekommen und 2018 wird mit aller Kraft versucht dies weiter zu beschleunigen. Es ist an uns, die von **Gott gegebenen Gaben einzusetzen** und uns gemeinsam zu formieren diesen Teufel von der Erde zu verbannen. Genau diese Zeit ist jetzt da, es kommt auf jeden an, also genau auf Dich. Die (Deine) Not wird immer größer werden, bis jeder (Du) erkennt bzw. erkennst, dass er sich vor all dem nicht „neutral“ verhalten kann, so wie geschrieben steht: „Denn das sehnsüchtige Harren der Schöpfung wartet auf das Offenbarwerden der Söhne (*Mehrzahl*) Gottes“ [Römer 8,19](#).

Ich kann nur jedem persönlich ans Herz legen, sein **Leben mit Gott in Ordnung zu bringen** und soweit noch nicht geschehen, einen neuen Weg mit ihm einzuschlagen, denn mit menschlicher Kraft alleine lässt sich der „Karren“ nicht mehr aus dem Dreck ziehen. Gerade jetzt zu Weihnachten ist die Gelegenheit, denn es ist nicht eine „nette Geschichte“ die man sich erzählt, sondern ein grundlegendes, sogar **überlebenswichtiges Ereignis für die ganze Menschheit**. Es wird keine Sache von wenigen Helden, wie es uns Hollywood gerne eintrichtert, sondern wie oben bereits zitiert, von „Söhnen“ sein. Die Bibel meint das aber nicht geschlechtlich, sondern von der Herzenshaltung her, so sind damit auch „Töchter Gottes“ gemeint. Auf Euch kommt es alle an, keiner ist hier ausgenommen und **jeder trägt Verantwortung**, dieses teuflische System zu Fall bringen. Ich empfehle jedem sich eine [Bibel](#) zu besorgen und wieder genauer **nachzulesen, um was es hier auf Erden wirklich geht**. Zudem eine wirkliche **Herzensentscheidung zu treffen** und von seinem bisherigen Weg ganz zu Gott umzukehren und nochmals neu anzufangen. Hier ein Gebetsvorschlag: <http://ul-we.de/wp-content/uploads/2014/12/%C3%9Cbergabegebet.pdf>, Verschiedenste Bibelübersetzungen gibt es auch online auf [www.bibelserver.com](http://www.bibelserver.com)

Da **die Lage insgesamt doch sehr ernst ist**, empfehle ich jedem nach Möglichkeit, seine **Schlafräume in den Keller zu verlegen, mindestens aber abzuschirmen**. In den oberen Stockwerken ist es natürlich viel aufwändiger, aber das momentane Zeitalter erfordert es. Der in sich widersprüchliche Staat gewährt sogar noch einen **Steuernachlaß**, wenn jemand sein Zuhause abschirmt, siehe: <http://ul-we.de/welt-die-absurdesten-deutschen-steuergeschenke/>. Zuverlässige Abschirmmaterialien sind bei der Firma Y-Shield ([www.yshield.com](http://www.yshield.com)) zu bekommen. Besonders die **Abschirmfarbe** ist gut geeignet, da sie sich sehr leicht streichen lässt und je nach Notwendigkeit auch mit unterschiedlicher Stärke aufgetragen werden kann. Ebenso ist ein anschließendes

Überstreichen in weiß wieder möglich und macht diese Art der Abschirmung quasi „unsichtbar“. Natürlich ist ein **Baldachin** (Bitte nur 50dB oder mehr verwenden) eine schnelle und einfache Art seinen Schlafplatz abzuschirmen. Bitte beachtet aber, dass wer nicht ebenerdig schläft, unbedingt eine **Bodenmatte** als Unterlage braucht, sonst ist dieser ohne Nutzen. Da diese hochwertigen Produkte auch ihren Preis haben, könnt Ihr gerne meinen Rabattcode *37813WU8* verwenden und bei einer Bestellung etwas sparen.

Als weitere wichtige Schutzmöglichkeit lässt sich ein **Smartphone** auch an einen **Kabelinternetanschluss per Flugmodus anzuschließen**. Sprich, das Gerät arbeitet dann **komplett ohne Funk** und es können trotzdem **alle Funktionen verwendet werden**. Generell rate ich aber komplett davon ab, ein **Smartphone, Tablett etc. überhaupt zu besitzen**, denn die Kabeltechnik schützt zwar vor der Strahlung, aber nicht vor der Sucht- und Überwachungsgefahr. Diese Möglichkeit empfiehlt sich z.B. für smartphonesüchtige Nachbarn und Arbeitskollegen, welche nicht von ihrem Ding lassen können. So besteht die Möglichkeit, die Strahlung zu vermeiden und vor allem das **W-LAN** abzuschalten. Weitere Details, wie es genau funktioniert, findet Ihr unter: <http://ul-we.de/wie-laesst-sich-ein-smartphone-tablet-ohne-funk-mit-dem-internet-verbinden/>

Für Alle die bei diesen **ernsten Themen auch mal was zum Schmunzeln** brauchen, empfehle ich die Komödie **„Hilfe, wir sind offline!“**. Darin geht es um eine Mutter, welche es endgültig satt hat und alle Smartphones in ihrer Familie einsammelt. Begonnen bei kaltem Entzug, bis hin zur Entdeckung von mehr Zeit füreinander und den Vorzügen der analogen Kommunikation, ist alles enthalten. Von der Gefahr durch die Strahlung wird nur ganz kurz gesprochen, aber es lädt doch ein, Viele zu ermutigen diesen Schritt zu gehen und sich von der Smartphonesucht und deren strahlenden Geräte ohne Kompromisse endgültig zu verabschieden.

Wie immer findet Ihr eine Sammlung vieler wichtiger Informationen unter [www.ulrichweiner.de](http://www.ulrichweiner.de) Eine Zusammenfassung der häufigsten Fragen rund um das Thema ist unter: <http://ul-we.de/wp-content/uploads/2017/06/Die-h%C3%A4ufigsten-Fragen-zur-Elektrosensibilit%C3%A4t.pdf> zu finden. Diverse Vorträge, Radio- und Fernsehbeiträge auf [www.youtube.de/funkwissen](http://www.youtube.de/funkwissen) Weitere interessante Infos zur aktuellen Weltlage und dem Mobilfunk auf [www.kla.tv](http://www.kla.tv)

In diesem Sinne Euch ein gesegnetes und frohes Weihnachtsfest, mit einer neuen Tiefe für das persönliche Leben und einem neuen, offenen Herzen, für all das was um uns herum passiert. Damit wünsche ich Euch einen guten Start in das Jahr 2018 und viel Segen bei all dem was sich dort ereignen wird. Und immer daran denken: *„Probleme kann man niemals mit derselben Denkweise lösen, durch die sie entstanden sind“*. **Zitat Albert Einstein**. Also, gehen wir neue Wege und tun Dinge, die für die meisten bisher als unmöglich erscheinen.

Es grüßt Euch herzlich aus dem weißen Schwarzwald

Euer

Uli Weiner

[www.ulrichweiner.de](http://www.ulrichweiner.de)